



SC Rennsteig Steinbach am Wald e.V.

www.scrennsteig.de

Jahreshauptversammlung 1999 30 Jahre lang die Jugend fit für das Fußballfeld gemacht

J. Neubauer löst beim SC Rennsteig Schülerleiter E. Gohlke ab

Die Ablösung von Schülerleiter Ewald Gohlke, der nach 30jähriger verdienstvoller Arbeit für den Verein sein Amt niederlegte, und der Kassenbericht von Kassier Klaus Trebes, der zwar einen weiteren Rückgang der langfristigen Verbindlichkeiten aber auch eine Verschlechterung der finanziellen Situation vermelden konnte, standen im Vordergrund der Jahreshauptversammlung des SC Rennsteig Steinbach am Wald e.V..

Die gutbesuchte Mitgliederversammlung im Steinbacher Sportheim eröffnete Vorsitzender Hans Teifel mit seinem Bericht, in dem er das vergangene Vereinsjahr aus Sicht der Vereinsführung rekapitulierte. Dabei sah er die Realisierung bzw. Fertigstellung des Sportheimanbaus mit Biergarten, Bratwurstbude und Kassenhaus als das bedeutendste vereinsinterne Ereignis des zurückliegenden Jahres an. Obwohl sowohl der Außenputz als auch die Dachdeckerarbeiten noch nicht erledigt seien, gab er sich dennoch zuversichtlich und kündigte eine komplette Fertigstellung noch in diesem Kalenderjahr an. Weiterhin sprach er das alljährliche Sportfest des SC Steinbach an, welches auch im zurückliegenden Jahr sowohl gesellschaftlich als auch finanziell ein voller Erfolg gewesen sei und somit für den Verein eine wichtige Einnahmequelle darstelle. Auch den Faschingstanz des Sportclubs, welchen die Spieler der 1. Mannschaft mit Showeinlagen und Helfried Hirschböck mit einer Parodie der sportlichen Situation umrahmten, nannte er als einen weiteren geselligen Höhepunkt des Vereinslebens. Dabei nutzte er die Gelegenheit sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz zu bedanken, um gleichzeitig auf die enorme Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit und Einsatzes für das Leben eines Vereines hinzuweisen. Ferner verwies der Vorsitzende auf die seit der Saison 1998/99 regelmäßig erscheinende Vereinszeitung "Flutlicht". Sie sei nach seinen Worten außerordentlich gut bei den Mitgliedern und Fans des SC Steinbach aufgenommen worden und habe ihrerseits für eine Belebung des Vereinslebens gesorgt. Dabei bedankte er sich sowohl bei Spielertrainer Thomas Schnappauf und Abteilungsleiter Klaus Löffler, welche die Idee einer Stadionzeitung ins Leben riefen, als auch bei Dieter Haase für die Einholung der Werbeanzeigen. Gleichzeitig wünschte er sich für die nächste Spielserie, daß die Stadionzeitung ihre Fortsetzung finden möge. Besonders stolz konnte Vorsitzender Hans Teifel in seinem Ausblick auf das kommende Vereinsjahr verkünden, daß Mitte Juli im Sportheim des SC Steinbach eine Tagung aller Spielleiter und Vorstände der Kreisliga- und Kreisklassenmannschaften stattfinden werde. Dies führte er auf den unermüdlichen Einsatz von Spielleiter Wunnibald Löffler zurück, der die Belange des SC Steinbach auf allen Tagungen vertritt. Ferner gab Vorsitzender Teifel die Verschiebung des alljährlichen Sportfestes des SC Steinbach bekannt, da zur gleichen Zeit eine Sportwoche des Nachbarvereins FC Hirschfeld anlässlich dessen 50jährigen Bestehens stattgefunden hätte. Deshalb findet das Sportfest 1999 nun eine Woche später und zwar vom 30. Juli bis 2. August statt.

Kassier Klaus Trebes konnte in seinem Bericht, wie schon in den letzten Jahren, über einen weiteren Rückgang der langfristigen Verbindlichkeiten des Vereins berichten, die sich nunmehr auf ca. 210 000 DM belaufen. Allerdings mußte er darauf hinweisen, daß im Laufe des letzten Buchungsjahres unerwartet hohe Ausgaben für die Instandhaltung bzw. Wartung der beiden Rasenplätze getätigt werden mußten. Dies hatte zur Folge, daß der Verein die Ausgaben nicht durch die Einnahmen decken konnte und deshalb zur Jahresfrist einen negativen Jahressaldo bilanzieren mußte. Auf Antrag der beiden Kassenprüfer Georg Trebes und Karl-Heinz Häußler, die Klaus Trebes eine einwandfreie und präzise Buchführung attestierten, wurde der Kassier einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Im Rahmen der einzelnen Berichte aus den jeweiligen Sparten gaben die Verantwortlichen einen kurzen Einblick in die sportliche Arbeit des Vereins. So konnte Klaus Löffler, Abteilungsleiter 1. Fußballmannschaft, darauf verweisen, daß die 1. Mannschaft durch eine tadellose Rückrunde den Klassenerhalt in der Saison 97/98 sichern und in der laufenden Saison der Kreisklasse Kronach diesen positiven Trend weiter fortsetzen konnte und derzeit zu Recht einen Platz im vorderen Tabellendrittel belegt. Dies sei nicht zuletzt dem engagierten Einsatz von Spielertrainer Thomas Schnappauf zu verdanken, dem Klaus Löffler an dieser Stelle für sein Engagement dankte. Gleichzeitig verkündete er, daß auch für die nächste Saison Leistungsträger wie Manfred Zwosta und Heiko Thomas sowie Spielertrainer Thomas Schnappauf weiterhin die Farben des SC Steinbach tragen werden. Gleichzeitig sei man aber auch auf der Suche nach talentierten Spielern für den Offensivbereich, ohne aber die Talente aus den eigenen Reihen aus den Augen zu verlieren. Für die Reserve-Mannschaft gab Thimo Hess seinen Bericht ab. Er äußerte sich zufrieden über den Verlauf der diesjährigen Saison, in der die Mannschaft zur Zeit einen guten Mittelfeldplatz belegt.

Für den Bereich der A- bzw. B-Junioren gab Spielleiter Werner Löffler Auskunft. So konnte er den Trainern bzw. den beiden Mannschaften, die in Spielgemeinschaften mit Nachbarvereinen organisiert sind, eine gute und erfolgreiche Arbeit attestieren. Die A-Jugend-Mannschaft unter Federführung des TSV Windheim belegt derzeit einen guten 4. Platz. Die B-Junioren, die in eine Spielgemeinschaft des FC Hirschfeld integriert sind, belegen in der höherklassigen Bezirksliga den 7. Rang. Für die Sparte der C-, D- und E-Junioren gab letztmalig Ewald Gohlke seinen Bericht ab. Er gab bekannt, daß er nach nunmehr 30jähriger Arbeit sein Amt als Schülerleiter zur Verfügung gestellt habe. Gleichzeitig konnte er aber verkünden, daß mit Joachim Neubauer bereits ein adäquater Ersatz gefunden sei. Dieser wurde anschließend von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und wird somit in Zukunft zusammen mit Peter Hildebrandt und Mike Löffler für die sportliche Ausbildung der Jüngsten im Verein verantwortlich sein. Die Niederlegung seines Amtes als Schülerleiter nahm Vorsitzender Hans Teifel zum Anlaß Ewald Gohlke und seiner Familie für ihre Verdienste und ihr Engagement rund um den Verein besonders zu danken. Er wünschte sich, daß auch weiterhin die Familie Gohlke eine treibende Kraft im Verein darstellen möge. Peter Hildebrandt ging in seinem Bericht für die Abteilung Altliga auf die mit 12 Spielen rege Teilnahme an diversen Sportfesten und Freundschaftsspielen ein. Gleichzeitig erhoffte er sich aber auch mehr persönlichen Einsatz der Aktiven, um auch weiterhin eine Altligamannschaft aufrecht erhalten zu können. Mangelnde Kooperation mit den Verantwortlichen der Volksschule Windheim prangerte Gerhard Fiedler, Abteilungsleiter Wintersport, an. So konnte im letzten Jahr die gute Arbeit der Schulsportgruppen der Volksschule nicht auf den Verein übertragen werden.

Bericht: Christian Martin